

Brandenburgs Wirtschaftsminister Steinbach: „Chancen der Internationalisierung nutzen“



Schönefeld. Wirtschaftsminister **Jörg Steinbach** hat an die märkischen Unternehmerinnen und Unternehmer appelliert, die Chancen der Internationalisierung noch stärker zu nutzen und auch entsprechende Fördermöglichkeiten für die Markterschließung im Ausland in Anspruch zu nehmen. „Wer als Unternehmen wettbewerbsfähig bleiben möchte, muss auch die internationalen Märkte im Blick behalten“, sagte Steinbach anlässlich der Innovationskonferenz Außenwirtschaft.

Die als virtuelle Weltreise für kleine und mittelständische Unternehmen gestaltete Konferenz wurde vom brandenburgischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie gemeinsam mit dem Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK) hybrid im Airport Center am Flughafen BER und gleichzeitig online im Internet ausgerichtet. Im Fokus der Konferenz mit gut 100 Teilnehmenden standen die Wachstums- und Kooperationsmöglichkeiten, die sich mit innovativen Produkten und Dienstleistungen auf internationalen Märkten ergeben. Die Konferenz ist Teil einer Serie von Veranstaltungen, in denen das brandenburgische Wirtschaftsministerium über Chancen der Internationalisierung sowie Förder- und Beratungsmöglichkeiten für die Unternehmen informiert. Ziel ist, kleine und mittlere Unternehmen zu einem stärkeren internationalen Engagement zu motivieren.